

Elferrat der KG Kölsche Narren Gilde geht ein Licht auf – Bronzefiguren des Elferratstisches erstrahlen nun mit LED



-hgj/nj- Ein kleines Sitzungsprogramm präsentierte die Kölsche Narren Gilde den 340 Herren die beim diesjährigen Herrenkommers in den Saal Heumarkt des Maritim Hotels anwesend waren. Dennoch stand nicht nur das buntgemischte Programm alleine im Fokus der Veranstaltung, sondern auch zwei aus dem Jahre 1967 Bronzefiguren, die bei allen Sitzungen der Gesellschaft von Präsident Helmut Kopp den Elferratstisch zieren.



Somit sind die beiden kleinen Figurengruppen die Mutter Colonia zusammen mit Tünnes und Schäl zeigen – und von jeweils links und rechts von zweiflammigen Laternen flankiert werden – im Gegensatz zu der KG in die Jahre gekommen. Angeschafft wurden die beiden Bronzeleuchter im Gründungsjahr der Kölsche Narren Gilde und haben verglichen mit den meisten Mitgliedern alle Veranstaltungen miterlebt. Mit dem vergangenen Aschermittwoch wanderten die beiden einzigartigen Leuchter auf Initiative von Senator Manfred Wiesden in die Goldschmiedewerkstatt von Willi Triffterer, der die

Restauration der Gegenstände vornahm. Neben Reinigungs- und Reparaturarbeiten, folgte der Umbau der vier Laternchen, die nunmehr keine Glühbirnen mehr sondern zeitgemäße LED-Beleuchtung enthalten.

Neben dieser Neuerung gab es heute Abend noch ein Debüt, da Präsident Helmut Kopp sich derzeit im Krankenhaus aufhält und Vizepräsident Stefan Virnich seine Feuertaufe vor sich hatte. Trotz Nervosität und der kurzen Vorbereitungszeit gelang es Stefan Virnich den Abend sehr gelungen zum moderieren, was ihm nicht nur von seinen Vereinskameraden sondern auch von den anwesenden Kölner Karnevalspräsidenten Mario Anastasi, Hans-Peter Houben, Achim Kaschny, Günter Mies und Theo Schäfges bestätigt wurde. Zudem begrüßte die Gesellschaft Reinhold Masson als ehemaliger Kölner Bauer und Präsident der KKG Blomekörfge, der zusammen mit seinem Pressesprecher Hans-Peter Limburg am Herrenkommers teilnahm, sowie die Abordnung der befreundeten Oecher Penn und das Rösrather Dreigestirn 2019.

Im Programm wirkten vor und nach dem traditionell gereichten Hämmchen mit Röggelchen die Brauchtumsgruppe „Fidele Kölsche“, die eigene Kindertanzgruppe „Kölsche Stäänefleejer“, Martin Schopps mit seiner „Rednerschule“, „cat ballou“, „Kölschkracher“ Sven Kasztan, „Der Sitzungspräsident“ Volker Weiniger, „Kasalla“ sowie die Mädel der „Fauth Dance Company“ mit.

Quelle (Text und Fotos): © 2019 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!